

/ PRESSEINFORMATION // JULI 2022

## **Vollmer und ultraTEC schließen Bündnis für die Zukunft**

**Biberach/Riß, 08. Juli 2022 – Die ultraTEC Anlagentechnik Münz GmbH aus Laupheim und die Vollmer Gruppe aus Biberach sind sich einig: Seit 1. Juli 2022 ist der Schärfspezialist Vollmer mit einer Mehrheitsbeteiligung bei dem Start-up eingestiegen, das in Zukunft als ultraTEC innovation GmbH firmiert. Seit 2019 ist ultraTEC mit seinen Ultraschall-Entgratanlagen am Markt vertreten und will gemeinsam mit Vollmer seine wirtschaftliche und vertriebliche Entwicklung ausbauen. Vollmer überzeugte bei dem Start-up vor allem der innovative Erfindergeist, die einzigartige Ultraschall-Entgrattechnologie und nicht zuletzt, dass ultraTEC wie Vollmer familiengeprägt ist und schwäbische Wurzeln besitzt.**

(Die Presseinformation mit geeignetem Bildmaterial erhalten Sie auch unter: <https://www.vollmer-group.com/de/unternehmen/presse/pressemeldungen>)

„Als wir vor drei Jahren unsere Firma gegründet haben, gab es das erfolgreiche Jugend forscht Projekt zum Thema Ultraschallentgraten unseres Sohnes Jonas, die wirtschaftliche Expertise meiner Frau sowie mein Wille, daraus ein Start-up zu formen“, sagt Dieter Münz, Geschäftsführer der ultraTEC innovation. „Heute haben wir vier verschiedene Ultraschall-Entgratanlagen im Programm und mit Vollmer einen erfahrenen Partner zur Seite, der dank seiner Größe unsere Technologie weltweit auf die Straße bringen kann.“

Kernkompetenz der ultraTEC innovation ist das berührungslose Ultraschall-Entgraten von Metall- und Kunststoffbauteilen mit speziell entwickelten Sonotroden. Grate oder abstehende Fasern entstehen bei Bearbeitungsprozessen wie Zerspanung oder Spritzguss. Bei Werkzeugen, Hydraulikkomponenten, Mikrobauteilen oder medizinischen Implantaten ist es unabdingbar, bei der Fertigung Kanten, Kreuzbohrungen oder sensible Oberflächen zu entgraten.

Im Vergleich zu gängigen Verfahren wie Hochdruckwasserstrahl oder ECM (elektrochemische Metallbearbeitung) ist die Ultraschall-Entgratung das einzige Verfahren, das sich vollautomatisiert, annähernd werkstoffunabhängig, berührungslos, energieeffizient sowie in einem validierbaren Prozess realisieren

lässt: Hochdruckwasserstrahlentgratanlagen benötigen beispielsweise für die Entgratung vergleichbarer Teile rund 20-mal mehr Energie als die Ultraschall-Entgratanlagen von ultraTEC. Auch für schwer entgratbare Bauteile, welche derzeit noch händisch entgratet werden, kann Ultraschallentgraten eine Alternative sein.

Es war nicht nur die innovative und patentierte Ultraschall-Entgrattechnologie mit eigener Sonotroden-Entwicklung, die Vollmer von einer Mehrheitsbeteiligung bei der ultraTEC Anlagentechnik Münz GmbH überzeugte: Insbesondere sind es auch Firmengeschichte und Philosophie des Start-ups, die zum Biberacher Schärfspezialisten passen. Wie Vollmer ist ultraTEC ein familiengeprägter Maschinenbauer, der darüber hinaus nur rund 20 Kilometer von Biberach im schwäbischen Laupheim zuhause ist.

„Unser Ziel ist es, bis auf die Namensänderung in ultraTEC innovation, wenig auf den Innovationsgeist dieses herausragenden Start-ups der Familie Münz einzuwirken“, sagen Stefan Brand und Jürgen Hauger, Geschäftsführer der Vollmer Gruppe. „Wir sehen unsere Aufgabe darin, das große technologische Marktpotential des Verfahrens sowie das heutige Team von zehn Mitarbeitenden auszubauen und dank unserer Erfahrung weltweit den Vertrieb, Service und das Marketing für die bestehenden und zukünftigen Ultraschall-Entgratanlagen voranzutreiben.“

(ca. 3.500 Zeichen)

## Pressebild



**Bildtext:** Am 1. Juli 2022 stimmten Iris und Dieter Münz (Mitte) der Mehrheitsbeteiligung durch die Vollmer Gruppe an ihrem Start-up ultraTEC zu. Für den Biberacher Schärfspezialisten waren die Geschäftsführer Dr. Stefan Brand (ganz rechts) und Jürgen Hauger (ganz links) beim Vertragsabschluss vertreten.

### Über die Vollmer Gruppe

Die Vollmer Gruppe – mit eigenen Standorten in Deutschland, Österreich, Großbritannien, Frankreich, Italien, Polen, Spanien, Schweden, den USA, Brasilien, Japan, China, Südkorea, Indien sowie Russland – ist mit einem umfangreichen Maschinenprogramm als Spezialist für die Werkzeugbearbeitung in der Produktion und im Service weltweit erfolgreich. Das Produktprogramm des Technologieführers umfasst modernste Schleif-, Erodier-, Laser- und Bearbeitungsmaschinen für Rotationswerkzeuge und Kreissägen in der Holz und Metall verarbeitenden Industrie sowie für die metallschneidende Bandsäge. Vollmer setzt konsequent auf die Tradition und die Vorteile des Unternehmens: kurze Wege, schnelle Entscheidungen und rasches Handeln einer familiengeprägten Gesellschaft. Die Vollmer Gruppe beschäftigt heute weltweit rund 800 Mitarbeiter und alleine am Hauptsitz in Biberach gut 580 Mitarbeiter, davon mehr als 75 Auszubildende. Rund acht bis zehn Prozent des Umsatzes investiert das Unternehmen in die Forschung und Entwicklung neuer Technologien und Produkte. Als Technologie- und Dienstleistungsunternehmen ist die Vollmer Gruppe ein verlässlicher Partner ihrer Kunden.

Weitere Informationen sowie geeignetes Bildmaterial erhalten Sie unter:

<http://www.vollmer-group.com/de/unternehmen/presse/pressemeldungen.html>

Besuchen Sie uns auch auf LinkedIn und Facebook:

[www.linkedin.com/company/vollmer-werke](http://www.linkedin.com/company/vollmer-werke)

[www.facebook.com/vollmergroup](http://www.facebook.com/vollmergroup)

Kontakte für Journalisten  
**VOLLMER WERKE Maschinenfabrik GmbH**  
Ingo Wolf  
Leiter Marketing Services  
Telefon: 07351/571-277  
E-Mail: [i.wolf@vollmer-group.com](mailto:i.wolf@vollmer-group.com)

Carmen Fink  
Marketing Services  
Telefon: 07351/571-754  
E-Mail: [c.fink@vollmer-group.com](mailto:c.fink@vollmer-group.com)